



## Neues Fach: Life & Food Sciences



Eberhard Sinner (M.) eine Forstschule von München  
id, Präsident der Landes-  
f. Johann Schön, Präsident  
of. Josef Herz, Präsident  
d Prof. Wilfried Huber,  
Fotos: Spangenberg

Zum Gedenken an den Beginn von Forschung und Lehre in Weihenstephan überreichte Staatsminister Eberhard Sinner den Vertretern der heutigen Einrichtungen symbolisch eine Kopie der »höchst-landesherrlichen Verordnung zur Verlegung der 1790 in München gegründeten staatlichen Forstschule nach Weihenstephan« vom 14. Oktober 1803. Anschließend durften sich die Zuhörer gedanklich um 200 Jahre zurückversetzen. Dr. Joachim Hamberger von der Bayerischen Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft begrüßte die »Forsteleven von 1803« zu ihrer ersten Vorlesung an der Forstschule in Weihenstephan und führte sie in ihr Studienfach ein. Der Vortragende selbst und einige Zuhörer waren in historische Gewänder gekleidet. Zum Abschluss des Festtags richtete eine Podiumsdiskussion den Blick auch auf zukünftige Entwicklungen - Thema: »Weihenstephan - Unde venis? Quo vadis? Religion, Wissenschaft und Technik - Interaktionen im Zeitwandel«.



Im Wintersemester 01/02 gründete die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der TUM den Diplom- und Bachelorstudiengang »Technologie- und Managementorientierte Betriebswirtschaftslehre (TUM-BWL)«. Der betriebswirtschaftliche Studiengang (Abschluss Dipl.-Kfm. bzw. Dipl.-Kffr.) mit einer starken technischen bzw. naturwissenschaftlichen Komponente ist gekennzeichnet durch eine methodisch-analytische Ausbildung, die Vernetzung von Management-, Technologie- und Projektorientierung sowie eine internationale Ausrichtung. Neben den vier bisher etablierten Technikfächern Maschinenwesen, Elektro- und Informationstechnik, Chemie und Informatik, wird vom Wintersemester 03/04 das technisch-naturwissenschaftliche Fach »Life & Food Sciences« in den Studienplan aufgenommen.

Angeboten wird dieses innovative und zukunftsweisende Fach in Kooperation mit dem Wissenschaftszentrum Weihenstephan. Es bietet die in Deutschland einzigartige Möglichkeit, Betriebswirtschaftslehre und »Life & Food Sciences« zu verknüpfen. Damit werden die Studierenden optimal auf ihre zukünftigen Aufgaben in Praxis und Wissenschaft vorbereitet. Wer sich für diese Spezialisierung entscheidet, hört im Grundstudium drei grundlegende Vorlesungen: Einführung in die Lebensmittelwissenschaft, in die Ernährungswissenschaft und in die Biowissenschaft. Im Hauptstudium lassen sich diese Grundlagen flexibel vertiefen.

[www.bwl.tum.de](http://www.bwl.tum.de)